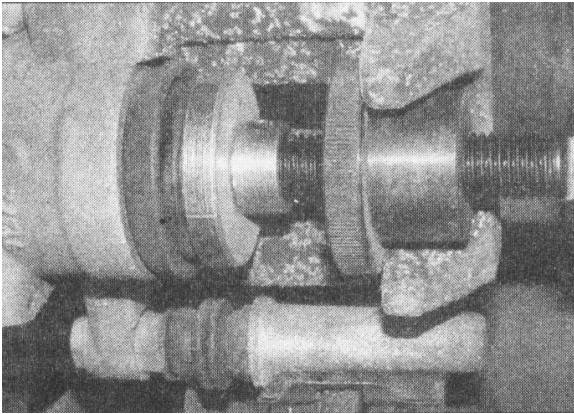
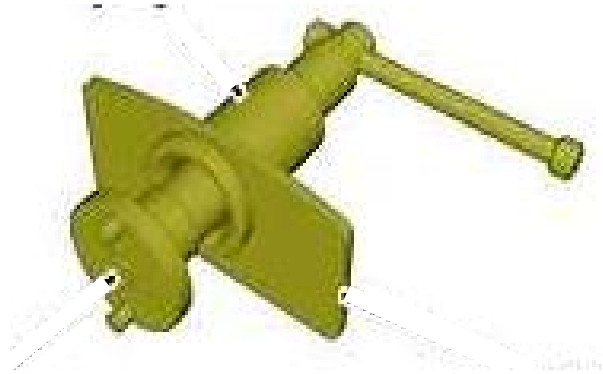


Spezialwerkzeug für den Bremsbelagwechsel an den Hinterrädern des Peugeot 307CC / 308CC

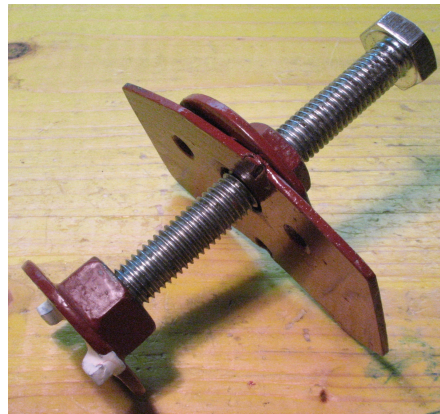
So sieht ein Werkstatt-Werkzeug aus ...



... oder so ...

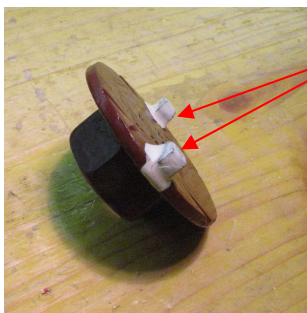


... und so das selbst gebaute

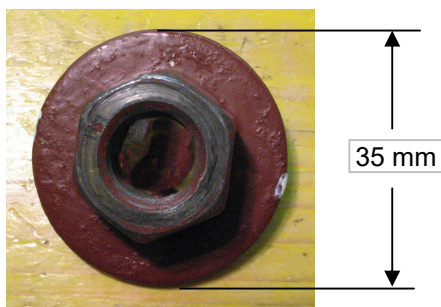
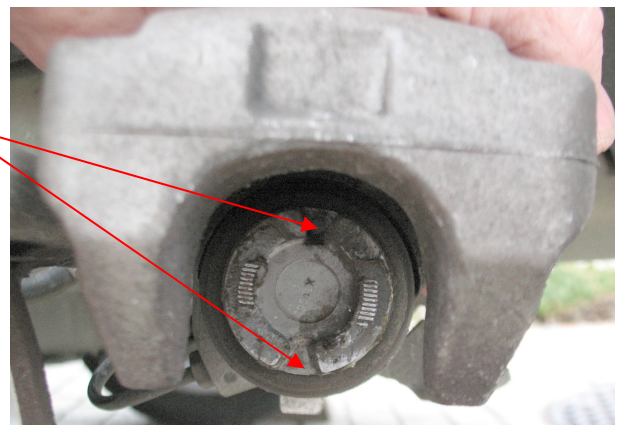


Die Einzelteile:

Das Teil, das den Bremskolben drehen muss



Diese Zapfen greifen in diese Nute

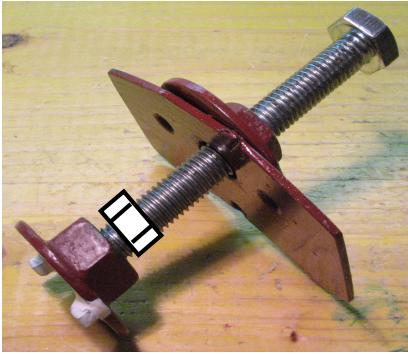


Material:

1 Mutter M10 (Schlüsselweite 19 mm). (Besser eine ausgebohrte "Mutter" ohne Innengewinde)
2 "Klötzchen" 3.5 x 3.5 x 6 mm.

1 Scheibe 35 mm, ca. 3 mm dick.
Wenn man eine Unterlagscheibe verwendet, darf das Loch nicht grösser als 6 mm sein.

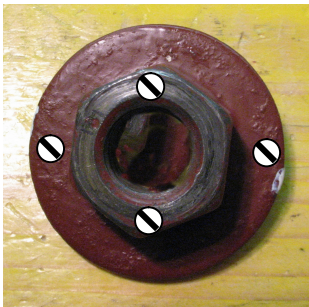
Spezialwerkzeug für den Bremsbelagwechsel an den Hinterrädern des Peugeot 307CC / 308CC



Hat man die nicht, hilft eine weitere Mutter, die auf dem Schaft des 2. Teils verstiftet ist und gegen die andere Mutter drückt.

Herstellung

Erst die Mutter auflöten (wegen der grösseren Masse), dann die zwei Klötzchen.

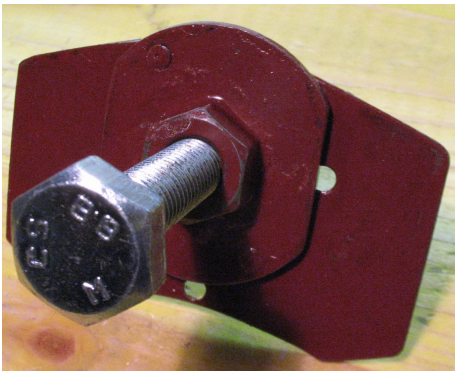


Notlösung wenn man kein Schweissgerät hat

Durch die Mutter und die runde Scheibe 2 Löcher bohren und beides miteinander verkleben und verschrauben (oder Popniete verwenden). Ebenso zwei Schrauben anstelle der Klötzchen verwenden.

Das Teil, das den Bremskolben hinein drücken muss

Mit diesem Teil wurde mit Kanonen auf Spatzen geschossen. Es passt zwar genau in die Bremszange und zentriert es auch schön, aber ein einfaches Flacheisen ca. 100 x 30 x 5



mit einer M8 Bohrung
oder
ein Flacheisen ca. 100 x 30 x 3
mit einer 10 mm Bohrung und einer aufgelöteten M8 Mutter tut es auch.

Material:

- 1 oben genanntes Flacheisen
- 1 oben genannte Mutter M8
- 1 Schraube M8 x 40-80 mm

Es empfiehlt sich, die Schraube vorn etwas abzdrehen, oder die Mutter im Druckstück vorher etwas auszubohren, damit sich die Gewinde nicht verhaken können (Siehe weiter oben, "gewindelose Mutter").